



HALLE 14
Leipziger Baumwollspinnerei
Spinnereistr. 7, 04179 Leipzig
www.halle14.org
office@halle14.org
fon +49 341/492 42 02
fax +49 341/492 47 29

Leipzig, 09. April 2013

Pressemitteilung

Offene Räume, offener Ausgang Gesprächsrunde zur künstlerischen Mitgestaltung innerstädtischer Flächen

Die HALLE 14 – Zentrum für zeitgenössische Kunst auf der Leipziger Baumwollspinnerei lädt am Donnerstag, 11. April um 19 Uhr zu einem Talk über die Möglichkeiten der künstlerischen Teilhabe an der Gestaltung ehemaliger Industrieareale ein. Teilnehmer des Gesprächs sind Mark Matthes, Künstler aus Leipzig, Maša Cvetko, Künstlerin und Architektin aus Ljubljana, sowie Maxi Kretschmar und Thomas Dietze von der IBUg (Industriebranchengestaltung, Leipzig)

Brachliegende Leerräume geben Ansporn, sie mit neuem Sinn oder utopischen Gedanken zu füllen. In Leipzig gibt es noch viele vor sich hin verfallender Industriekomplexe, die auf Neugestaltung warten. Andernorts sind Freiräume bereits rar, doch hier wir dort loten Künstler die Möglichkeiten der Mitgestaltung aus und bringen sich in diese ein. So auch die Teilnehmer der Gesprächsrunde in der HALLE 14.

Mark Matthes initiierte 2012 den „Betriebsausflug“, einen Austausch von Künstlern aus Leipzig und Hamburg, einer Stadt, in der es kaum mehr unbebauten Raum gibt. Maša Cvetko, derzeitige Stipendiatin des EU-Projektes Second Chance in der HALLE 14, war mit ihrem Büro prostoRož im vergangenen Jahrzehnt an der Neugestaltung vieler öffentlicher Plätze beteiligt. Gemeinsam mit der Initiative Bürgerbahnhof Plagwitz (IBBP) arbeitet sie derzeit an einem Gestaltungskonzept für das ehemalige Güterbahnhofareal im Leipziger Westen. Maxi Kretschmar und Thomas Dietze sind Akteure der IBUg (Industriebranchengestaltung, Leipzig), in der regionale und internationale Künstler der Graffiti-, Street Art- und Medienkunstszene sächsische Industriebranchen zu temporären Gesamtkunstwerken machen.

Alle vier verbindet der Wunsch, partizipative Arbeitsweisen auszutesten und Prozesse mit offenem Ausgang anzustoßen. In diesem Sinne ist auch das Publikum dazu eingeladen, sich an diesem Abend in die Diskussion einzubringen.

Gefördert durch das Kulturamt der Stadt Leipzig, die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen und die Stiftung Federkiel.

KONTAKT

Hannah Moser
presse@halle14.org
Tel: 0341/492 42 02

FAKTEN

Offene Räume, offener Ausgang
Gesprächsrunde mit Maša Cvetko (Künstlerin, Ljubljana), Mark Matthes (Künstler, Leipzig)
und Maxi Kretzschmar und Thomas Dietze)IBUg - Industriebrachenumgestaltung, Leipzig)
Eintritt frei

Institution: HALLE 14 – Zentrum für zeitgenössische Kunst
Adresse: HALLE 14, Spinnereistraße 7, 04179 Leipzig
www.halle14.org, office@halle14.org
Tel: 0341/4924202, Fax: 0341/4924729

Weitere Informationen: <http://www.halle14.org>

HALLE 14 – Zentrum für zeitgenössische Kunst

Die HALLE 14 ist ein unabhängiges Kunstzentrum. Sie ist Schauplatz, Denkraum und Kommunikations- wie Produktionsortort für zeitgenössische Kunst. Als nichtkommerzieller Möglichkeitsraum stellt die HALLE 14 ihr Engagement für die Kunst in den Dienst der Öffentlichkeit. Dies geschieht mit eigenen Projekten wie Ausstellungen, einer Bibliothek, einem Stipendienprogramm und einem Kunstvermittlungsprogramm.